



2. Symposium - ONLINE
Diversität in der beruflichen Bildung
Forschung – Entwicklung – Praxis

20. bis 21. Jänner 2022
Pädagogische Hochschule Wien

Thema

Die Anforderungen bezüglich Diversität, Förderung der Individualität, Erkennen und Eingehen auf unterschiedliche Bedürfnisse und Begabungen sind heute sowohl in der Alltagsgesellschaft als auch in der beruflichen Bildung normativ festgelegt. Die Balance von beruflicher Teilhabe und Chancengleichheit und der Sicherung und Ausbildung von Fachkräften ist eine gesellschaftliche Herausforderung und in der Berufsbildung besonders präsent. So zeigt sich, dass es Personengruppen gibt, deren Berufs- und Bildungsbiographien verstärkt von Brüchen und Dropouts durchzogen sind und die in beruflichen Übergängen besonderer Unterstützung bedürfen, deren Teilhabe am Arbeitsmarkt über die Lebensspanne gefährdet ist und auch strukturelle Rahmenbedingungen zu Ungleichheiten und vor allem Ungerechtigkeiten führen.

So ist es nicht verwunderlich, dass die Frage nach dem angemessenen Umgang mit Diversität in der Bildungspraxis, -politik und -forschung im nationalen und internationalen Kontext intensiv diskutiert wird. Auch aus Sicht der Lehrkräfte stellen sich besondere didaktisch-methodische Herausforderungen im Umgang mit Lernenden unterschiedlicher individueller Lernvoraussetzungen und sozial-ökonomischer oder kultureller Hintergründe.

Im Symposium sollen Forschungsarbeiten, Entwicklungen und Praxiserfahrungen in diesem Themenfeld diskutiert werden, insbesondere zu den Schwerpunkten Begabungs- und Begabtenförderung, Benachteiligung, Einstellungen und Haltungen sowie Mehrsprachigkeit und Migration.

Diversität in der beruflichen Bildung

Donnerstag, 20. 01. 2022 | Freitag, 21. 01. 2022
13:00 Uhr bis 17:00 Uhr | 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr

[Zur Anmeldung
über ConfTool](#)

Tagungsprogramm - ONLINE

Donnerstag, 20. Jänner 2022

- 12:30 Uhr bis 13:00 Uhr: Einstieg ins Online-Tool möglich
13:00 Uhr: Begrüßung
13:30 Uhr: Keynote Dr. Mario Steiner (IHS)
„Bildungslaufbahnen: Wie aus Diversität Homogenität wird und welche Rolle dabei der Berufsbildung zukommt.“
14:30 Uhr: Pause
15:00 bis 17:00 Uhr: Sessions zu den vier Schwerpunkten
Begabungs- und Begabtenförderung, Benachteiligung, Einstellungen und Haltungen, Mehrsprachigkeit und Migration
17:00 bis 18:00 Uhr: Come together
-

Freitag, 21. Jänner 2022

- 08:00 Uhr bis 08:30 Uhr: Einstieg ins Online-Tool möglich
08:30 Uhr bis 10:30 Uhr: Sessions zu den vier Schwerpunkten
Begabungs- und Begabtenförderung, Benachteiligung, Einstellungen und Haltungen, Mehrsprachigkeit und Migration
11:00 Uhr bis 12:00 Uhr: Podiumsdiskussion zu „Diversität in der Berufsbildung in Österreich: Chancen und Herausforderungen in Forschung und Bildungspraxis“
12:30 Uhr: Abschluss/Finale
-

Themenbereiche für die Beitragseinreichung

- Begabungs- und Begabtenförderung
- Benachteiligung
- Einstellungen und Haltungen zu Diversität
- Mehrsprachigkeit und Migration

Beitragsformate

Es sind verschiedene Formate vorgesehen. Bitte geben Sie jeweils an, welchem Schwerpunkt Sie Ihren Beitrag zuordnen.

Einzelbeiträge (wissenschaftlicher Beitrag, Impulsvortrag, Workshop, Best Practice Beispiel)

Begutachtungsprozess

Die Evaluationskriterien der eingereichten Beiträge umfassen die allgemeine Qualität des eingereichten Beitrags, die Relevanz der Fragestellung, den theoretischen Bezug, die Klarheit der Darstellung sowie gegebenenfalls die Qualität der erhobenen Daten und Resultate. Bei Arbeiten mit starkem Praxisbezug wird zusätzlich auf die Innovationskraft und die Anwendungsorientierung geachtet. Die Programmkommission entscheidet aufgrund der Gutachten über die Auswahl und die Zusammenstellung der Beiträge.

Einreichung von Beiträgen

Die Einreichung von Beiträgen (Abstracts, max. 500 Wörter, unter Angabe des Beitragsformats) ist bis 15. September 2021 möglich. Wir bitten sämtliche Beiträge in elektronischer Form über folgenden Link einzureichen: [ConfTool](#)

Sie erhalten bis 30. Oktober 2021 eine Rückmeldung über die Annahme Ihres Beitrags.

Perspektive

Nachgängige Veröffentlichung der Beiträge in einer Spezialausgabe bwp@PH-AT2. Wie bereits nach dem ersten Symposium 2019 ist auch diesmal nachgängig eine gemeinsame Veröffentlichung wieder als Spezialausgabe PH-AT der online-Zeitschrift bwp@ geplant. Der Call hierzu wird spätestens auf dem Symposium veröffentlicht. Einreichung der zugehörigen Abstracts wird zum 30.04.2022, der Beitrag zum 15.09.2022 erwartet, die Veröffentlichung ist 2023 geplant.

Kontakt bei Rückfragen

Sabine Albert
sabine.albert@phwien.ac.at
+43 1 601 18-3915 / +43 699 19 13 88 98

Petra Bochnicek
petra.bochnicek@phwien.ac.at
+43 1 601 18-3205 / +43 650 300 27 20

PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE WIEN

Institut für Berufsbildung, Grenzackerstraße 18, 1100 Wien

Webseite des

Institut für Berufsbildung

Die Tagung ist eine Initiative der:

Wissenschaftlich professionsorientierte(n) Arbeitseinheiten Berufspädagogik
Arbeitseinheit 5 – Lernen und Lehren in der Berufsbildung unter dem Aspekt der Diversität

Sabine ALBERT (PH Wien), Johanna CHRISTA (PH Vorarlberg), Franz ERHARD (PH Niederösterreich), Karin HEINRICHS (PH Oberösterreich), Ingrid HOTAREK (PH Tirol), Norbert JÄGER (PH Kärnten), Klaudia LETTMAYR (PH Oberösterreich), Ernst PICHLER (PH Steiermark), Johanna PICHLER (PH Oberösterreich), Wilfried PRAMMER (PH Oberösterreich), Ramona UHL (PH Oberösterreich), Günter WOHLMUTH (PH Salzburg)